



Liebe Eltern!

Die Neuigkeiten an unserer Schule finden Sie laufend im Internet in der ständig aktualisierten Homepage:

[www.schule.eduhi.at/
hs.neukirchen.voekla](http://www.schule.eduhi.at/hs.neukirchen.voekla)

Dennoch wollen wir Ihnen heute auch unsere bewährte Schulzeitung übermitteln. Ein Gedankenaustausch zwischen Lehrern und Eltern unterstützt unseren Bildungsauftrag.

Neben intensiver Lernarbeit gab es heuer bereits einige Projekte, Feste und Feiern, wie z.B. den Tag der Schulbibliothek, die Geburtstagsfeier Österreichs, den abendlichen Auftritt des Chors der 2. Klassen beim Chorsingen der Gemeinde, Besuch der Berufsmesse in Wels mit Elternbeteiligung, Informationsbesuch der 4. Klassen beim AMS, Schnupperlehre und vieles mehr.

Am Leonhardi-Kirtag in Neukirchen konnten Lehrer und Schüler wiederum einen eigenen Stand betreuen und Projekte und Angebote der Hauptschule präsentieren. Ich danke an dieser Stelle allen Eltern, die uns ganz köstliche Kuchen und Torten gebracht haben, und damit unsere Verfügungsmittel durch die freiwilligen Spenden aufbessern halfen.

Die Einnahmen aus Spenden und Sponsorengelder, sowie die Ausgaben für schulische Zwecke werden buchhalterisch verwaltet und einmal jährlich vom Bürgermeister und einem Elternvertreter geprüft.

In letzter Zeit kamen einige nicht sehr erfreuliche Meldungen

über mangelhaftes Benehmen von Schülern zu mir.

Es ist mir klar, im menschlichen Zusammenleben - egal, ob in der Schule oder zu Hause - gab und wird es immer Konflikte geben. Die Frage ist nur, wie sie gelöst werden.

Im Schulforum wurde von Lehrern und Elternvertretern gemeinsam vereinbart, dass bei nachweislicher absichtlicher Beschädigung von Sachgegenständen und bei Vandalismus die betreffenden Schüler als Konsequenz soziale Dienste leisten müssen - z.B. Reinigungsarbeiten. Die Eltern werden verständigt, die Aufsicht ist gegeben. Dies wurde als neuer Punkt in die Hausordnung aufgenommen.

Nach dem Unterricht wird auf ordentliches Benehmen geachtet:

- Kein Läuten an fremden Wohnungstüren!
- Keine Schimpf- oder Spottnamen anderen Kindern oder Erwachsenen zurufen!
- Vor allem jüngere Schüler oder Volksschüler sollen keine Angst haben, an der Hauptschule vorbei zu gehen.
- Kein Anbetteln um Geld!
- Keine Drohungen!
- Keine Rängeleien beim Warten auf den Schulbus! Ein leichtes Anrumpeln kann zu einer gewalttätigen Rauferei werden.
- Keine frechen Antworten zu Erwachsenen, die jemanden ermahnen!



▫ Kein Schneeballschießen auf öffentlichen Plätzen! Es dürfen selbstverständlich keine Erwachsenen mit Schneebällen beworfen werden!

Vielleicht denken Sie jetzt: „Mein Sohn, meine Tochter würde so etwas nie tun.“ Sind Sie sicher?

Die Vertreter des Schulforums, Eltern und Lehrer, ersuchen Sie, darüber mit Ihrem Kind zu sprechen. Sehr viel geschieht aus Gedankenlosigkeit und ohne boshafte Absicht. Klar ist, dass psychische und physische Gewalt nicht akzeptiert werden.

Wir laden Sie zu diesem Thema zum Vortrag ein:

„Kinder brauchen Grenzen“

von Jan Uwe Rogge

Freitag, 02.12. 2005, 20.00 Uhr
Gh. Anton Streibl, Neukirchen

Eintritt: Euro 5,-

Veranstalter: HS Neukirchen
und Gemeinde Neukirchen

Ich freue mich, Sie hier auch zu unserem Elternsprechtag einladen zu dürfen:
Dienstag, 13.12. 2005

von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Im Sinne einer guten Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrern wünsche ich allen ein erfreuliches Schuljahr, vor allem unseren Schülerinnen und Schülern!

HD Karolina Hollick
Schulleiterin